

15. März 1936

XXXIX. Jahrgang

E. Z. Nr. 29

I. E. Z. Nr. 47

Entomologische Zeitschrift

vereinigt mit

Internationale Entomologische Zeitschrift

Herausgegeben unter Mitarbeit hervorragender Entomologen u. Naturforscher vom
Internationalen Entomologischen Verein E. V. / Frankfurt-M.
gegründet 1884

Mitteilungsblatt des Verbandes Deutschsprachlicher Entomologen-Vereine E. V.

Im Selbstverlag des Vereins.

Alle Zuschriften an die **Geschäftsstelle** des I. E. V. Frankfurt/M., Kettenhofweg 99
Redaktionsausschuß unter Leitung von
Dr. Gg. Pfaff, Frankfurt a. M. und Mitarbeit von G. Calliess, Guben.

Inhalt: A. Grabe, Zusammenstellung der von 1923 bis 1934 im Ruhrgebiet neu aufgefundenen Groß-Schmetterlingsarten. Fortsetzung. Ing. E. Döring, Beiträge zur Kenntnis der Noctuideneier. Fortsetzung. E. Lotze, Bericht über die Hauptversammlung des Thüringer Entomologen Vereins. J. Rorich, Beitrag zur Biologie von *Oxytrypia orbiculosa* Esp. (Lep. Noctuid.). Anfrage. Kleine Mitteilungen. W. Niepelt, Eine neue Saturniide aus Neu-Guinea. (Mit 1 Abbildung).

Zusammenstellung der von 1923 bis 1934 im Ruhrgebiet neu aufgefundenen Groß-Schmetterlingsarten.

Im Auftrage und unter Mitwirkung der Arbeitsgemeinschaft
rheinisch-westfälischer Lepidopterologen aufgestellt
von Albert Grabe, Dortmund.

(Fortsetzung.)

Col. edusa F. Überall, oft hfg. vom 5. 8. bis zum 6. 10. beob.
Apat. iris L. Von Witten, Hagen, Ellerwald und Obereving
weiterhin gemeldet.

Lim. populi L. mit der ab. *tremulae* Esp. bei Hügel, Bredenscheid, Eller, Unterbach, Stoppenberg, Kirchhellen, Wanne-Eickel, Hamm, Hagen, Fredenbaum, Welver und Lünen beob. Bei Hassels einmal n. slt. Festgestellte Flugzeit: 20. 6. bis 12. 7.

Lim. sibilla L. An fast allen geeigneten Fangplätzen vom 25. 6. bis 14. 8. oft in Menge angetroffen. Puppenruhe 14 Tage.

Pol. c-album L. Überall, aber stets einzeln vom 6. 7. bis zum 1. 5. Raupe am 7. 6. 54 von Hopfen geklopft.

Ar. levana L. Bei Eller spärlich beob. In der Form *prorsa* L. in Wanne-Eickel, Essen, Hösel, Borbeck und Lippholthausen je einmal beob. (Vielleicht z. T. meinen ausgesetzten Puppen entstammend?) 1924 und 28 beide Formen vereinzelt bei Bochum-Laer. 1876 und 79 bei Wesel und am Grullbad öfter.

Mel. aurinia Rott. Weiter bei Hattingen, Weitmar, Eppendorf, Hösel, Eller, Unterbach und Hamm vom 24. 5. bis 24. 7.

Mel. cinxia L. Bei Hösel, Düsseldorf, im Ellerwald und Lottental. Flugzeit: 14. 5. bis 29. 6.

Mel. athalia Rott. Keine Seltenheit auf geeigneten Fangplätzen vom 30. 5. bis 6. 7.

Arg. euphrosyne L. Einmal auch bei Eller und am 4. 6. 51 am Henkenberg bei Bochum.

Arg. pales var. *arsilade* Esp. wird bei Kirhhellen in der Zeit vom 30. 6. bis 9. 7. öfter gefangen, hat aber sicher eine länger ausgedehnte Flugperiode.

Arg. lathonia L. Ruhrtal, Lottental, Rechener Busch, Essener Stadtwald, Hösel, Eppendorf und Dortmund vom 16. 8. bis 3. 9. (einmal auch im Juni), stets vereinzelt.

Arg. niobe L. Im Aug. 77 bei Wesel. Sonst nicht mehr beob.

Arg. aglaja L. Auch im Schwerter Wald, bei Lintorf, Wesel, Eller, Kirhhellen, Querenburg, Hattingen, Hagen und Capelle vom 10. 7. bis 11. 8. gesichtet.

Arg. paphia L. Bei Hösel, Lintorf, Weitmar, Hagen, Wesel, im Grullbad und in Essen vom 13. 7. bis 14. 8.

Mel. galathea L. Auch bei Schwerte, Eller, Kalkum, Wesel, Hünxe, Hamm und Hösel vom 27. 6. bis 3. 8. Früher öfter beim Grullbad beob.

Par. aegeria v. *egerides* Stgr. Hösel, Eller, Hagen, Stiepel, Werden, Baldeney, Grullbad, Essener Stadtwald, Rechener Busch und Schellenberger Wald sind weitere Fundplätze. Festgestellt vom 6. 5. bis 14. 8.

Aph. hyperantus L. Bei Hagen spärlich, bei Lippholthausen, Speldorf und Eller je einmal, bei Capelle hfg., bei Bochum n. hfg., am Grullbad öfter vom 29. 6. bis 20. 7. Eiruhe 18 Tage, aber auch viel länger, da die überwinternden Räumchen sehr vereinzelt schlüpfen.

Epin. jurtina L. auch bei Ondrup, Kirhhellen, Querenburg, Speldorf, Düsseldorf, Haltern, Lintorf, Ergste, Capelle, Lünen und am Grullbad vom 25. 6. bis 26. 9.

Epin. tithonus L. Im Juli 76 und am 30. 7. 79 bei Wesel n. slt. und am 21. 8. 79 bei Werden 2 Fltr. Im Juni 51 und 54 bei Winz-Baak und im Juni 55 bei Blankenstein.

Coen. tiphon Rott. Auch von Eller⁶⁾ gemeldet; bei Ondrup n. slt. vom 19. 6. bis 6. 7. Die ab. *philoxenus* Esp. herrscht bei uns vor.

Zeph. quercus L. Inzwischen von vielen Fangplätzen gemeldet, aber meist einzeln vom 18. 6. bis 9. 8. Raupe im Juni 52 bei Stiepel und am 2. 6. 55 bei Ondrup geklopft.

Fortsetzung folgt.

⁶⁾ Bei Eller-Unterbach nach neuerer Mitteilung durch Trockenlegung des Flugfeldes ausgestorben.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Internationale Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1935

Band/Volume: [29-49](#)

Autor(en)/Author(s): Grabe Albert

Artikel/Article: [Zusammenstellung der von 1923 bis 1934 im Ruhrgebiet neu aufgefundenen Groß-Schmetterlingsarten. 549-550](#)